



BARC

ACADEMY

Programm 2021

Inspiration – Know-how – Mehrwert

Vorwort

Aus- und Weiterbildung ist ein wichtiger Erfolgsfaktor, um als Unternehmen effizient und innovationsfähig zu bleiben. Es genügt nicht nur die eingesetzten Technologien und Tools bedienen zu können. Auf dem Weg zum datengetriebenen Unternehmen sind auch methodische und strategische Fähigkeiten gefragt, mit der Notwendigkeit neue Trends zu verstehen und deren mögliche Relevanz beurteilen zu können.

Aus- und Weiterbildung ist eines der drei Leistungsangebote der BARC, neben Research und Beratung. Mittels Konferenzen und

Seminaren unterstützen sie unsere Experten seit Jahren in den Schwerpunkten Strategie, Trends, Methodik und Software-Evaluation.

Dieser Seminarkatalog gibt Ihnen einen Überblick über unser aktuelles Seminarangebot und -termine der BARC Academy. Jedes unserer Seminare bieten wir auch inhouse oder remote an, der auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepasst werden kann. Bereits ab vier Teilnehmern ist ein exklusives Seminar für Ihr Unternehmen auch finanziell attraktiver.

Aus- und Weiterbildung fördert zusätzlich die Mitarbeiterzufriedenheit. Mit motivierten und kompetenten Mitarbeitern können Sie Fehler vermeiden und gemeinsam die digitale Zukunft ihres Unternehmens gestalten.

Sprechen Sie uns an, um mit uns Ihre Aus- und Weiterbildung zu planen.

Für Sie Ihr BARC Team



Dr. Carsten Bange

Carsten Bange



H. Stauffer

Herbert Stauffer

Inhaltsverzeichnis

Seminarübersicht.....	4	Input Management – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen	18
Advanced Data Architecture & Design für Analytics	6	Moderne Dashboards auf die Straße bekommen: Geht nicht, gibt es nicht! Konzeption, Umsetzung, Best Practice	19
So gelingt Ihre Data- und Analytics-Strategie	7	Projektmanagement, Change Management, Projektrettung – Software- und IT-Projekte richtig aufgesetzt: Wie Sie erfolgreich Systeme, Prozesse und Mitarbeiter*innen verbinden	20
Customer Relationship Management – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen	8	Security für Data-Warehouse- und Business-Intelligence-Systeme	21
Dashboards auf dem nächsten Level: Visual Analytics! Freie visuelle Analyse, Self-Service, Advanced Visuals	9	Softwarewerkzeuge für die Planung, Budgetierung und Forecasting im Vergleich	22
Das 1x1 des Data Cataloging.....	10	Softwarewerkzeuge für Reporting, Dashboards und Analyse im Vergleich.....	23
Das 1x1 der Data Governance	11	Systeme zur Prozessunterstützung: BPM, RPA, ECM, IM und weitere	24
Data Science Kick-Off für Fachanwender:innen.....	12	Testen von Data-Warehouse- und BI-Systemen	25
Datenmodellierung für analytische Systeme	13	Die Expert*innen	26
Die Auswahl der richtigen Cloud-Plattform für Data und Analytics: Anforderungen, Fallstricke und Lösungsanbieter.....	14	Anmeldung	30
Die meisten Dashboarding & Visual Analytics Projekte scheitern! Damit es Ihnen als Führungskraft gelingt – Strategie, Chancen & Best Practices	15		
ECM & Digitales Arbeiten – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen	16		
Hands-On Data-Science: Der praktische Einstieg für Fachanwender*innen.....	17		



Seminartitel	Strategie & Management	Methodik	Technologie	Seite
Advanced Data Architecture & Design für Analytics				6
So gelingt Ihre Data- und Analytics-Strategie				7
CRM – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen				8
Dashboards auf dem nächsten Level: Visual Analytics! Freie visuelle Analyse, Self-Service, Advanced Visuals				9
Das 1x1 des Data Cataloging				10
Das 1x1 der Data Governance				11
Data Science Kick-Off für Fachanwender:innen				12
Datenmodellierung für analytische Systeme				13
Die Auswahl der richtigen Cloud-Plattform: Anforderungen, Fallstricke und Lösungsanbieter				14
Die meisten Dashboarding & Visual Analytics Projekte scheitern! Damit es Ihnen als Führungskraft gelingt – Strategie, Chancen & Best Practices				15
ECM & Digitales Arbeiten – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen				16
Hands-On Data-Science: Der praktische Einstieg für Fachanwender*innen				17
Input Management – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen				18
Moderne Dashboards auf die Straße bekommen: Geht nicht, gibt es nicht! – Konzeption, Umsetzung, Best-Practice				19
Projektmanagement, Change-Management, Projektrettung				20
Security für Data-Warehouse- und Business-Intelligence-Systeme				21
Softwarewerkzeuge für die Planung, Budgetierung und Forecasting im Vergleich				22
Softwarewerkzeuge für Reporting, Dashboards und Analyse im Vergleich				23
Systeme zur Prozessunterstützung: BPM, RPA, ECM, IM und weitere				24
Testen von Data-Warehouse und BI-Systemen				25

Seminar-Schwerpunkt

Wird in einzelnen Aspekten ebenfalls behandelt

Bei BARC (Business Application Research Center) sind wir davon überzeugt: Das Unternehmen von morgen ist ein im Herzen digitales Unternehmen, das sich durch Effizienz, Intelligenz und Nachhaltigkeit auszeichnet. Ein Unternehmen, das sich durch eine nachhaltige Arbeitsumgebung und produktive Prozesse auszeichnet und damit letzten Endes dauerhaft erfolgreich ist.

Dies gelingt, indem man die Welt mit Hilfe von Technologien neu denkt, datenbasierten Entscheidungen vertraut sowie Prozesse optimiert und digitalisiert. Es gilt, die richtigen Werkzeuge zu finden und diese so einzusetzen, dass Ihr Unternehmen den bestmöglichen Vorteil daraus zieht.

In der BARC Academy legen Sie den Grundstein, das Unternehmen von morgen zu werden.

Wir zeigen Ihnen transparent, welches Wissen wir Ihnen in den einzelnen Seminaren vermitteln.

- **Strategie & Management:** Seminare dieser Gruppe dienen der Strukturierung eines Themenschwerpunktes und der Verankerung im eigenen Unternehmen aus strategischer Sicht. Des Weiteren zeigen wir Best Practices, ergänzt durch Handlungsempfehlungen für eine Roadmap.

Sie geben Ihrem dem Management ein Instrument zur Positionierung und Führung eines bestimmten Themas.

- **Methodik:** In dieser Seminargruppe zeigen wir konkrete Vorgehensmodelle, Verfahren und Methoden auf, um ein spezifisches Vorhaben umsetzen zu können. Diese Seminare eignen sich für Projektleiter, Architekten und weitere Spezialisten, die eine fachliche oder operative Führungsrolle übernehmen.

- **Technologie:** Diese Seminare bieten einen Marktüberblick und unterstützen die Unternehmen bei der Auswahl eines geeigneten Toolportfolios oder bei der Orchestrierung des Toolportfolios im Rahmen der Architektur.





Advanced Data Architecture & Design für Analytics



Lernziel

- Nach dem Seminar wissen Sie, wie Sie eine Daten-Architektur für Analytics-Anwendungen gestalten und welche Technologien darin eine Rolle spielen
- Sie erlernen die Fragestellungen, die für die Gestaltung einer modernen Datenarchitektur relevant sind
- Sie kennen gängige Blaupausen für Datenarchitektur
- Sie können beurteilen, welche Designmuster und Technologien für welche Einsatzzwecke dienlich sind



Zielgruppe

- Data Engineers und Data Scientists
- Enterprise und BI-/Analytics-Architektur
- Technologie-affine Fachanwender*innen wie Data Stewards, BI Power User und Business Analysts

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Wir zeigen Ihnen die Eigenschaften verschiedener Architekturkonzepte auf und vermitteln, wann und wofür diese zum Einsatz kommen. Wir beantworten gemeinsam folgende Fragen:

- Das datenzentrische Unternehmen – warum eine Datenarchitektur?
- Was unterscheidet das Data Warehouse vom Data Lake, welche gängigen Datenarchitekturansätze finden dabei jeweils Anwendung und welche Rolle spielen diese aus Sicht von Analytics?
- Welche Datentypen gibt es und was sind die gängigsten Data Stores (z. B. relational versus NoSQL) und Zugriffsmechanismen?
- Wie unterscheidet sich die Verarbeitung von historischen zu Realtime-Daten? Was ist zu berücksichtigen, wenn man eine prototypische Data Pipeline operationalisieren möchte?
- Was sind die Herausforderungen einer verteilten Datenarchitektur?
- Die im Seminar diskutierten, konzeptionellen Ansätze werden mithilfe von Beispielen aus der Praxis veranschaulicht.



So gelingt Ihre Data- und Analytics-Strategie



Lernziel

Sie erhalten grundlegende Einblicke in die Strategie und Organisation von BI (Business Intelligence), strukturiert in die Perspektiven: Business, IT und Technologie, Daten und Organisation.

- Sie wissen, welche Nutzergruppen und welchen Informationsbedarf es gibt und können daraus ihre aktuellen und zukünftigen Business-Anforderungen ableiten und gewichten
- Sie wissen, welche BI Trends einen Einfluss auf ihre BI-Strategie haben können
- Sie kennen unterschiedliche Anforderungen an die Datenbereitstellung aus internen und externen Quellen und die Nutzung für operative, klassische und explorative Analytik
- Sie kennen Service- und Leistungsverrechnungsmodelle
- Sie lernen, die technischen und organisatorischen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Implementierung Ihrer BI- und Datenstrategie zu erkennen, inkl. Rollen und Prozesse
- Sie erkennen Potentiale und Chancen sowie Risiken in Strategieprojekten
- Ihnen sind Vorgehensmodelle und Methoden für die Umsetzung einer BI-Strategie im Unternehmen bekannt und sind in der Lage eine eigene Roadmap zu definieren

Dauer: 2 Tage

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Wir geben Ihnen einen kompakten Themenüberblick, Best Practices, Blueprints und Methodik:

- Best Practices aus zahlreichen Projekten
- Schnelle und effiziente Einarbeitung in die Elemente einer BI-Strategie
- Sie erhalten Blueprints, Leitfäden und Checklisten
- Sie profitieren von der unabhängigen Experten-sicht von BARC
- Wir geben Ihnen eine konkrete Hilfestellung für anstehende Projekte und beantworten Ihre individuellen Fragen

Die Wissensvermittlung erfolgt abwechselnd in Theorievermittlung, mit Vertiefung in einzelnen Anwendungsszenarien, ergänzt durch viele Praxisbeispiele und offene Frage- und Diskussionsrunden.



Zielgruppe

- Leiter*in Finanzen, Controlling, IT-Verantwortliche
- BI-Manager, BI-Projektverantwortliche aus IT oder Fachbereichen
- IT/DWH-Architekt*innen, die für analytische Architektur und Technologien verantwortlich sind
- Innovatoren*innen und Wegbereiter*innen für die Digitalisierung



Customer Relationship Management – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen



Lernziel

Sie wollen endlich Ihre täglichen Kundenbeziehungen besser pflegen und nutzen? Sie wollen neue Kunden erkennen und gewinnen? Aber Sie haben Herausforderungen bei Daten, Prozessen und handelnden Personen?

Das Seminar vermittelt das notwendige Wissen zur Planung und Auswahl einer Lösung für das Kundenbeziehungsmanagement. Sie lernen die Möglichkeiten von CRM-Systemen kennen und können so Ihre Projekte planen und die Lösungsmöglichkeiten einordnen.

- Sie lernen das Wesen der Kundenorientierung: Erkennen, Verstehen, Handeln
- Sie kennen die Anwendungsgebiete des CRM: Marketing, Vertrieb, Service, Management
- Sie kennen die organisatorischen Rahmenbedingungen erfolgreicher Projekte (Projektplanung, Change Management)
- Sie kennen die Erfolgsfaktoren und Stolpersteine in der Softwareauswahl – Best Practice bei Planung, Auswahl und Einführung einer Lösung
- Sie wissen, was die wesentlichen Marktsegmente zu bieten haben

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Die Inhalte werden in kompakten Vorträgen vorgestellt. Sie erhalten:

- Detailliertes Wissen aus der Begleitung von Strategie- und Auswahlprojekten
- Einen kompakten Überblick über das Thema CRM und Vertiefung der wesentlichen Anwendungsgebiete und Einsatzmöglichkeiten
- Aktuelle Informationen zu Trends im CRM-Bereich
- Einen einzigartigen, unabhängigen Überblick über den Softwaremarkt für CRM-Systeme
- Eine Vorstellung und Erklärung der bewährten BARC-Softwareauswahlmethodik zur Strukturierung der Anforderungen, dem Aufzeigen der Potenziale und der Identifikation der richtigen Lösung

Das Seminar zeigt die Einsatzgebiete auf, gibt vertieften Einblick in die Projektorganisation und vermittelt Methoden zur strukturierten Auswahl von CRM-Systemen.



Zielgruppe

- CRM-Verantwortliche
- (zukünftige) Projektleitung
- Mitarbeiter*innen und Gestalter*innen aus dem Marketing, Vertrieb und Service



Dashboards auf dem nächsten Level: Visual Analytics! Freie visuelle Analyse, Self-Service, Advanced Visuals

Lernziel

Oftmals reicht nicht nur eine geführte Analyse in Dashboards zur Beantwortung wiederkehrender Fragestellungen, sondern freie visuelle Analysen größerer Datenmenge sind gefragt. Damit Sie diesen Schritt schaffen, wollen wir folgende Fragen beantworten:

- Welche Visual Analytics Grundsätze haben sich in den letzten Jahren etabliert?
- Welche Chance und Grenzen ergeben sich durch den Einsatz von Visual Analytics Dashboards?
- Was bedeutet Self-Service in diesem Zusammenhang?
- Gilt jetzt alles was ich von Information Design nicht mehr?
- Welche Advanced Visuals und Analytics Frameworks für die Analyse sind geeignet?
- Welche Anwendungsfelder gibt es in Unternehmen für Visual Analytics?
- Wie haben es andere Unternehmen in den gängigsten Tools umgesetzt?

Zusatzmodul: Digitales Lernen mit allen konzeptionellen Impulsen zu Information-, Dashboard Design und Visual Analytics in modernen Lernvideos zusammengefasst. Dazu viele praktische Leitaufgaben mit Best-Practice-Lösungen in Board, Microsoft PowerBI, Qlik Sense, Tableau, SAP Analytics Cloud (SAC) und Mini-Tool-Tutorials für die toolseitige Umsetzung der Impulse.



Lerninhalt

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die aktuellen Ansätze zu den Thema Visual Analytics. Durch gezielte Impulse, praktische Aufgaben in Kleingruppen, Best-Practice-Beispielen aus Unternehmen verschiedenster Branchen und Diskussionsrunden werden Sie in die Lage versetzt größere Datenmenge in Dashboards mit Hilfe von Visual Analytics zu analysieren und diese Datensätze zu heben.

- Sie lernen von Buchautoren mit jahrelanger Projekterfahrung
- Sie arbeiten in Kleingruppen mit Praxisanteil
- Sie lernen toolunabhängige Methoden für die direkte Anwendung
- Sie diskutieren und tauschen sich mit Experten und Kollegen aus anderen Unternehmen aus
- Sie erhalten einen Einblick in Visual-Analytics-Projekte und Best-Practice-Ansätze



Zielgruppe

- Mitarbeiter*innen aus den Fachbereichen und dem BI- & IT-Umfeld, die bereits Erfahrung bei der Entwicklung moderner Dashboards gesammelt hat

Dauer: 1 Tag virtuelles Training

Sprache: Deutsch, Englisch auf Anfrage

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Das 1x1 des Data Cataloging



Lernziel

Das Seminar beinhaltet praktische Elemente und Übungen, um bspw. die Herausforderungen im Umgang mit Daten zu konkretisieren, die Inhalte eines Datenkataloges näher zu definieren, Use Cases abzuleiten und den Nutzen zu bewerten sowie funktionale Anforderungen an einen Datenkatalog zu formulieren.

- Sie können beurteilen, in welchen Anwendungsfällen ein Datenkatalog Nutzen stiftet und wann nicht
- Sie wissen um die Voraussetzungen und den Nutzen von Datenkatalogen.
- Sie können den Werkzeugmarkt für Data Cataloging strukturieren und einschätzen



Lerninhalt

Die theoretischen Grundlagen werden anhand von Praxisbeispielen und Aufgabenstellungen vertieft:

Zentrale Fragestellungen:

- Datenkataloge: Was ist das überhaupt und welche Anwendungsfälle werden unterstützt? Wer arbeitet mit einem Datenkatalog und welcher Nutzen kann erreicht werden? Was sind typische Anforderungen an einen Datenkatalog?
- Best Practices: Was sind typische Ansätze für die Einführung und Betrieb eines Datenkataloges? Welche typischen Fehler werden gemacht und wie kann man diese vermeiden?
- Technologie: Welche Rolle spielt Technologie und welcher Nutzen kann durch den Einsatz erreicht werden/oder auch nicht? Wie ist der Softwaremarkt strukturiert, welche Ansätze gibt es und wie unterscheiden sich diese?
- Vergleichende Gegenüberstellung und Bewertung ausgewählter Data-Cataloging-Lösungen

Wir geben Ihnen eine konkrete Hilfestellung für anstehende Projekte und beantworten Ihre individuellen Fragen.



Zielgruppe

- Verantwortliche, Architekt*innen und Expert*innen aus dem Business Intelligence Competence Center (BICC) und Advanced-Analytics-Initiativen
- Daten-affine Business Analysts, BI Power User und Data Stewards aus Fachbereichen
- Fachlich Verantwortliche für Themen, Prozesse, Daten und Systeme,
- IT-Führungskräfte, Enterprise Architekt*innen und technische Systemverantwortliche

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Das 1x1 der Data Governance



Lernziel

Das Seminar vermittelt Ihnen einen vollumfänglichen Einstieg in die Grundlagen einer Data Governance.

- Sie lernen die Grundlagen und methodischen Hilfsmittel einer Data Governance
- Sie verstehen die strategische und organisatorische Verankerung einer Data Governance
- Ihnen sind die Aufgaben und Disziplinen einer Data Governance anhand des Data Lifecycle vertraut
- Sie kennen die richtige Struktur eines betrieblichen Regelwerkes
- Sie wissen, welche Rollen und Prozesse, technischen Instrumente und welchen Reifegrad Sie benötigen



Lerninhalt

Die theoretischen Grundlagen werden anhand von Praxisbeispielen und Aufgabenstellungen vertieft:

- Wir geben einen kompakten Überblick über Data Governance, datengetriebene Organisation und Data-Driven Culture
- Wir diskutieren im Plenum über die Umsetzbarkeit
- Sie erkennen Do's and Dont's anhand von Praxisbeispielen
- Wir statten Sie mit Leitfäden, Checklisten und Templates aus, die Sie in Ihrem Unternehmen anwenden
- Wir geben Ihnen eine konkrete Hilfestellung für anstehende Projekte und beantworten Ihre individuellen Fragen.



Zielgruppe

- Data Owner, Data Steward
- Mitarbeiter*innen aus dem Controlling
- Führungskräfte
- Interessierte an den Themen Data-Driven Culture, datengetriebene Unternehmen oder Data Governance

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Data Science Kick-Off für Fachanwender:innen



Lernziel

- Auf- und Ausbau des Grundverständnisses für Data Science
- Sie kennen die wesentlichen Schritte der Datenaufbereitung, Datenanalyse und der Ergebnispräsentation
- Sie können Use Cases identifizieren
- Sie lernen, Machine-Learning-Ergebnisse zu bewerten



Zielgruppe

- Interessierte Fachanwender*innen aus den Fachbereichen
- Business Analyst*innen und Controller*innen

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Immer mehr Business-Intelligence-Werkzeuge integrieren Funktionalitäten für fortgeschrittene Methoden der Datenanalyse und Datenaufbereitung. Zusätzlich wird eine Verständigung auf Augenhöhe zwischen Fachanwender*innen und Data Scientists immer wichtiger, wenn es darum geht, Use Cases zu identifizieren und Machine-Learning-Ergebnisse gemeinsam zu evaluieren. Hierfür ist ein grundlegendes Verständnis zu den Vorgehensweisen und Ergebnissen der wichtigsten Analysemethoden erforderlich.

- Einführung in die Methodik der Data Science
- Übersicht über die Teilbereiche des analytischen Prozesses
- Use-Case-Bearbeitung anhand eines praktischen Datenbeispiels
- Relevante Schritte der Datenaufbereitung
- Feature Engineering verstehen
- Umfassende Sicht auf Datenexploration und Analyse
- Optimierung und Validierung von Machine-Learning-Modellen
- Ergebnisse fortgeschrittener Analysemethoden verstehen und interpretieren
- Beispiele für überwachtes und unüberwachtes Machine Learning
- Einbindung von Analytics in Unternehmensprozesse



Datenmodellierung für analytische Systeme



Lernziel

Das Seminar vermittelt Ihnen die Grundlagen der Datenmodellierung und verschiedene Modellierungsformen für unterschiedliche analytische Szenarien.

- Sie verstehen verschiedene Arten der physischen und logischen Modellierung und können diese anwenden
- Sie sind in der Lage zu beurteilen, welche Form zweckmäßig ist
- Sie kennen die Best Practices zur Vorgehensweise und des Performance Tuning für Datenbefüllung und Abfragen



Lerninhalt

Das Seminar besteht aus Wissensvermittlung, Übungen zur Vertiefung und verschiedenen Live-Demos. Sie erlernen folgende Lektionen:

- Grundlagen der Datenmodellierung
- ERM-Modellierung bis 3NF und Schlüsselkonzepte
- Historisierung, inkl. bitemporaler Strukturen
- Multidimensionale Modelle
- Assoziative Modelle
- Data Vault
- Anchor Model
- 4. und 5. NF
- SQL-Grundlagen
- Exkurs Datenbanken, Data Lakes und NoSQL-DB's



Zielgruppe

- Business Analysts
- Business-Intelligence- und Data-Warehouse-Entwickler*innen

Dauer: 2 Tage

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Die Auswahl der richtigen Cloud-Plattform für Data und Analytics: Anforderungen, Fallstricke und Lösungsanbieter



Lernziel

Bei der Erweiterung oder Erneuerung Ihrer Data und Analytics Lösungen ist Cloud für viele Unternehmen eine zu prüfende Option. Im Vordergrund steht der Wunsch einer flexiblen und kostengünstigen Plattform, gegenüber den Ängsten von Sicherheitsbedrohungen oder Verlust der Unabhängigkeit bezüglich Infrastruktur-Entscheidungen. Häufig besteht noch wenig Know-how bezüglich der verschiedenen Möglichkeiten und Lösungsportfolios.

- Ergänzend erfolgt eine Marktübersicht, respektive eine Strukturierung der wichtigsten Hersteller und deren Lösungen für Data und Analytics. Praxisbeispiele runden das Seminar ab.
- Sie kennen die Anforderungen und Chancen und Risiken von Cloud-Plattformen
- Sie lernen die Vor- und Nachteile von Hybrid-, Multi- oder Single-Cloud-Architekturen
- Sie lernen spezifische Konzepte wie Containerization (inkl. Unterschiede von Kubernetes und Dockers), vortrainierte Algorithmen und die Serverless-Architektur kennen
- Sie wissen, wie Sie beim Aufbau und Betrieb einer eigenen Cloud-Infrastruktur vorgehen
- Sie lernen mehrere Migrationsmodelle kennen, sowie deren Nachteile, von lift-and-shift bis greenfield



Lerninhalt

Als Teilnehmer lernen Sie verschiedene Konzepte, Vorgehensmodelle und Architektur-Varianten für Data und Analytics in der Cloud kennen, ergänzt durch die Vertiefung von ausgewählten Technologien. Dadurch können Lösungsoptionen für die eigene Unternehmung angewandt werden.

- IaaS, PaaS und SaaS für Analytics und Datenmanagement – welcher Service bringt welchen Nutzen?
- Welche Lizenzmodelle und (versteckte) Kostentreiber sind zu beachten?
- Vorstellung der BARC-Technologie-Landkarte: Welche Komponenten sind relevant?
- Worin unterscheiden sich die beiden größten Plattformen Microsoft Azure und Amazon AWS, bezüglich Umfangs und Konzeption?
- Vorstellen zusätzlicher ausgewählter Lösungen, nach Wunsch der Teilnehmer, wie Snowflake, Google BigQuery, ...

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Zielgruppe

- -Data & Analytics Manager*in
- Daten-Architekt*innen



Die meisten Dashboarding & Visual Analytics Projekte scheitern! Damit es Ihnen als Führungskraft gelingt – Strategie, Chancen & Best Practices



Lernziel

Führungskräfte lernen, wie sie schnell und effizient Dashboarding- & Visual-Analytics-Projekte auf die Straße kriegen. Dabei stehen folgende Fragenstellungen im inhaltlichen Fokus:

- Machen Standards im Dashboarding & Visual Analytics wirklich Sinn? Macht doch sowieso jeder was er will!
- Warum eigentlich Dashboarding? Vorher ging es doch auch!
- Wie machen es denn andere? Wie gehen andere Unternehmen vor und welche Ansätze kann ich davon adaptieren?
- Welches Tool soll ich denn wofür einführen? Reicht eins, zwei oder brauch ich sogar drei?
- Wie viel Zeit muss ich und meine Mannschaft den investieren? Lohnt sich das?
- Wie sollten die Kompetenzen in meinem Team verteilt sein und welche Weiterbildungen sind sinnvoll?
- Wie soll das Prototyping denn funktionieren, wenn die Datenqualität nicht stimmt?



Lerninhalt

Die Führungskräfte erhalten einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen zu den Themen Dashboarding & Visual Analytics. Durch gezielte Impulse, Best-Practice-Ansätze aus Unternehmen verschiedenster Branchen und Diskussionen in Kleingruppen werden die Basis für erfolgreiche Dashboarding Projekte gelegt, die Mehrwerte für Unternehmen liefern und Akzeptanz finden.

- Sie lernen von Buchautoren mit jahrelanger Projekterfahrung
- Wir bieten eine klare und offene Sprache (Kein Beratersprache!)
- Sie profitieren von 100 Unternehmensbeispielen
- Sie diskutieren auf Augenhöhe mit Experten und anderen Führungskräften
- Sie erhalten Blaupausen für Projekte & neue Impulse für eigene Mitarbeiter*innen



Zielgruppe

- Führungskräfte aus Fachbereichen und Business-Intelligence- & IT-Umfeld
- Projektleitung

Dauer: 1 Tag virtuelles Training

Sprache: Deutsch, Englisch auf Anfrage

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



ECM & Digitales Arbeiten – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen



Lernziel

Zu viel Zeit geht mit der Suche nach Informationen, der Verwaltung von Kopien und schlicht schlechtem Informationsmanagement verloren. ECM-Systeme bieten viele Möglichkeiten, die Prozesse gezielt zu unterstützen – wenn sie richtig eingesetzt werden.

- Sie lernen, Einsatzszenarien und Potenziale des prozessorientierten Dokumentenmanagements / Enterprise Content Management zu vermitteln
- Sie bekommen die wesentlichen Werkzeuge / Funktionen zur gezielten Planung Ihres Projekts vermittelt
- Sie profitieren von jahrelangen Erfahrungen in der Planung, Gestaltung und Auswahl der Lösungen
- Wir zeigen die wichtigsten Maßnahmen zur organisatorischen Verankerung und zum Change Management auf



Zielgruppe

- (Zukünftige) Projektleitung
- Office-Management, Sekretariat, Führungsassistenten
- IT
- Interessierte Mitarbeiter*innen aus den Fachbereichen
- Finanzen, Steuern, Controlling
- (Führung, Management)



Lerninhalt

Das Seminar vermittelt das notwendige Wissen zur Gestaltung einer digitalen Vorgangsbearbeitung und Informationsverwaltung. Sie lernen die Möglichkeiten von ECM-Systemen kennen und können so Ihre Projekte planen und die Lösungsmöglichkeiten einordnen.

Im eintägigen BARC-Seminar erfahren Sie mehr über:

- Potenziale des Enterprise Content Managements (ECM) als prozessorientiertes, elektronisches Dokumentenmanagement (Grundlagen, Chancen, Herausforderungen)
- Anwendungsbereiche: Erfassung, Verwaltung, Nutzung, Verteilung, Archivierung
- Formen, Potenziale und Grenzen der Prozessunterstützung
- Organisatorische Rahmenbedingungen erfolgreicher Projekte (Projektplanung, Change Management und weitere Aspekte)
- Häufig umgesetzte Einsatzszenarien eines ECM-Systems
- Erfolgsfaktoren und Stolpersteine in der Softwareauswahl – Best-Practice bei Planung, Auswahl und Einführung einer Lösung
- Vorstellung der wesentlichen Marktsegmente

Die Inhalte werden in kompakten Vorträgen vorgestellt. Fragen werden direkt im Seminar gemeinsam interaktiv diskutiert.

Dauer: Ein Tag / ca. 6 Stunden

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Hands-On Data-Science: Der praktische Einstieg für Fachanwender*innen



Lernziel

Das Seminar qualifiziert Sie

- Analyseprobleme zu formulieren
- Daten aufzubereiten
- Muster in Daten zu identifizieren
- in den fachlichen Dialog mit Data Scientists zu treten
- Ergebnisse aus Data Labs zu interpretieren
- eigene Analysen mit KNIME zu bewerkstelligen



Zielgruppe

- Interessierte Fachanwender*innen aus den Fachbereichen
- Business Analyst*innen und Controller*innen

Dauer: 2 Tage

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder On-line-Workshop!



Lerninhalt

Wir führen Sie in die Vorgehensweise und die Methoden der Data Science ein. Dabei erarbeiten wir wesentliche Schritte der Datenaufbereitung, Datenanalyse und Ergebnispräsentation mit Hilfe der Analysesoftware KNIME und stellen diese in kompakten Einzelabschnitten vor.

Der Kurs verbindet theoretisches Überblickwissen mit praktischen Übungen. Anhand konkreter Daten stellen wir den Ablauf des Data-Discovery-Prozesses an praktischen Beispielen anschaulich dar und machen ihn greifbar.

Wir erörtern mit Ihnen folgende Themen und Aspekte:

- Bedeutung der Datenanalyse für das Controlling und daraus abgeleitete neue Anforderungen an den Controller
- Formulieren analytischer Fragen
- Aufbereitung von Daten
- Visuelle Datenanalyse
- Bearbeitung analytischer Fragestellungen mit Machine-Learning-Methoden
- Grundlegende Strategien für die Optimierung und Validierung von Machine-Learning-Modellen

Sie benötigen einen eigenen Rechner, auf dem die [aktuelle Version von KNIME](#) installiert ist. Falls Sie Ihren Firmen-Laptop verwenden, sprechen Sie die Installation vorab mit Ihrem System-Administrator ab.



Input Management – Grundlagen, Einsatzszenarien, Vorgehen



Lernziel

Eingehende Informationen wie Rechnungen, Lieferscheine, Bestellungen, Anfragen etc. müssen schnell, gezielt und nachvollziehbar verteilt sowie bearbeitet werden. Input-Management-Systeme teilautomatisieren sowie beschleunigen den Post- und Rechnungseingang und bieten wesentliche Vorteile durch Automation und Transparenz. Das Seminar zeigt Ihnen, welche Möglichkeiten es gibt und worauf es ankommt.

- Ihnen sind die Möglichkeiten und Potenziale des Input Managements (IM) vertraut
- Sie kennen wesentliche Anwendungsbereiche wie Textanalyse, Rechnungseingangsbearbeitung, Bestellanforderungen und Bestellgenerierung oder den digitalen Posteingang
- Sie kennen organisatorische Rahmenbedingungen erfolgreicher Projekte (Projektplanung, Change Management und weitere Aspekte)
- Sie lernen die Erfolgsfaktoren und Stolpersteine in der Softwareauswahl – Best Practice bei Planung, Auswahl und Einführung einer Lösung
- Sie kennen wesentliche Marktsegmente
- Sie kennen die Möglichkeiten sowie Werkzeuge von IM-Systemen und können so Ihre Projekte planen

Dauer: Ein Tag / ca. 6 Stunden

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Die Inhalte werden in kompakten Vorträgen vorgestellt. Wir zeigen Ihnen die Einsatzgebiete auf, geben einen vertieften Einblick in die Projektorganisation und vermitteln Methoden zur strukturierten Auswahl von IM-Systemen. Sie erhalten:

- Detailliertes Wissen aus der Begleitung von Strategie- und Auswahlprojekten
- Einen kompakten Überblick über das Thema IM und eine Vertiefung der wesentlichen Anwendungsgebiete und Einsatzmöglichkeiten
- Aktuelle Informationen zu Trends im IM-Bereich
- Einen kompakten Überblick über den Softwaremarkt für IM-Systeme (Marktsegmente und Anbieter)
- Wir stellen Ihnen die bewährte BARC-Softwareauswahlmethodik zur Strukturierung der Anforderungen vor, zeigen Ihnen die Potenziale und die Identifikation der richtigen Lösung

Anschließend werden die Potentiale des Input Management erörtert, Methoden zur Softwareauswahl mit den Teilnehmern diskutiert und Tipps für eine erfolgreiche Projektumsetzung gegeben.



Zielgruppe

- (Zukünftige) Projektleitung von Input-Management-Initiativen
- Mitarbeiter*innen aus zentraler Organisation, Rechnungswesen, Controlling, Einkauf, Posteingangsorganisation und Wissensmanagement
- Verantwortliche Posteingang, zentrale Organisation
- Mitarbeiter*innen aus interessierten Fachbereichen



Moderne Dashboards auf die Straße bekommen: Geht nicht, gibt es nicht! Konzeption, Umsetzung, Best Practice



Lernziel

Viel zu häufig liefern Dashboards nicht einen Mehrwert oder treffen nicht die Erwartungen der Nutzer. Von einer Akzeptanz innerhalb der Organisation sind sie noch weiter entfernt. Damit Sie das ändern können, stellen wir diese Fragenstellungen in den inhaltlichen Fokus:

- Welche toolagnostischen Ansätze für den Einsatz moderner Dashboards gibt es?
- Wie baue ich denn nun ein Dashboard? Brauch ich Information Design und Storytelling? Und vor allem wie geht das, ohne dass ich zig Aufwände habe.
- Die Wünsche der Nutzer sind nicht umzusetzen! Wir krieg ich das hin?
- Wie haben es andere Unternehmen in den gängigsten Tools umgesetzt?
- Wie komme ich von den Anforderungen zu einem Dashboard?
- Mit welchen Herausforderungen werde ich auf dem Weg zum Dashboard umgehen müssen?



Lerninhalt

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die aktuellen Ansätze zu den Themen Information & Dashboard Design. Durch gezielte Impulse, praktischen Aufgaben in Kleingruppen, vielen Best-Practice-Beispielen aus Unternehmen verschiedenster Branchen und Diskussionsrunden werden Sie in die Lage versetzt Dashboards (toolunabhängig) mit Mehrwert und Akzeptanz zu bauen.

- Sie lernen von Buchautoren mit jahrelanger Projekterfahrung
- Sie arbeiten in Kleingruppen mit Praxisanteil
- Sie lernen toolunabhängige Methoden für die direkte Anwendung
- Sie diskutieren und tauschen sich mit Experten und Kollegen aus anderen Unternehmen aus
- Sie erhalten einen Einblick in Dashboarding-Projekte und Best-Practice-Ansätze



Zielgruppe

- Mitarbeiter*innen aus den Fachbereichen und dem Business-Intelligence- & IT-Umfeld

Dauer: 1 Tag virtuelles Training

Sprache: Deutsch, Englisch auf Anfrage

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Projektmanagement, Change Management, Projektrettung – Software- und IT-Projekte richtig aufgesetzt: Wie Sie erfolgreich Systeme, Prozesse und Mitarbeiter*innen verbinden



Lernziel

Zu oft bleiben Einführungsprojekte hinter den Erwartungen zurück oder scheitern. Die Werkzeuge werden nicht eingesetzt, die Prozesse laufen nicht rund und die Mitarbeiter*innen sind frustriert. Nutzen Sie die Inhalte rund um Planung, Gestaltung und Rettung erfolgreicher ERP-Projekte stellvertretend für viele andere Systeme.

Das Seminar vermittelt das erforderliche Wissen zur Planung, Durchführung und Steuerung von Business-IT Einführungsprojekten. Dabei wird verdeutlicht, wie Arbeitsweisen und Kommunikation über den Projekterfolg entscheiden. Sie lernen verschiedene Vorgehensmodelle und Werkzeuge kennen, welche Sie in Ihren Projekten nutzen können

- Sie wissen, wie Sie Projekte richtig aufsetzen (Ziele, Rahmenbedingungen, Pläne, Kommunikation)
- Sie können Projekte richtig steuern (Anforderungserhebung, Konfliktmanagement)
- Sie können Projekte retten (Mediation, Alternativen)
- Sie wissen, wie Sie Projekte fördern (Einbinden in die Organisation, kontinuierliche Verbesserungen)

Dauer: ca. 4 Stunden

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Die Inhalte werden in kompakten Vorträgen vorgestellt. Fragen werden direkt im Seminar gemeinsam interaktiv diskutiert. Im BARC-Online-Seminar erfahren Sie mehr über:

- Stolpersteine in Software- und IT-Projekten
- Die Verbindung von fachlichen und technischen Sichtweisen zu einer echten Prozessunterstützung
- Das Vorgehen bei Projektplanung und -Umsetzung: Phasen eines Software-Projekts
- Konfliktmanagement, Projektrettung, Kommunikation: Wie kann man auch Schwierigkeiten reagieren – auch auf Anwender- und auf Anbieterseite?



Zielgruppe

- (Zukünftige) Projektleitung
- IT
- Führung, Management
- (Grundsätzlich jede Fachabteilung, die unter schlecht ausgeführten Softwareprojekten leidet)



Security für Data-Warehouse- und Business-Intelligence-Systeme



Lernziel

Das Seminar vermittelt, wie Sie die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit ihrer analytischen Systeme und deren Daten sicherstellen und welche zusätzlichen Anforderungen bei diesen Systemen bestehen.

- Sie kennen die Bedrohung Ihres Data Warehouse oder Data Lakes zu wenig und wollen sich ein umfassendes Bild verschaffen und Maßnahmen ableiten
- Sie wollen eine Berechtigungsstruktur für Ihre analytischen Systeme aufbauen und notwendige Prozesse etablieren? Sie wollen eine angemessene Verfügbarkeit und Schutz Ihrer analytischen Systeme gemäß Service Level Agreement (SLA) garantieren
- Sie lernen verschiedene praxiserprobte Methoden und Verfahren, beispielsweise zur Risikoanalyse
- Sie kennen Tools und Instrumente



Lerninhalt

Sie erhalten sowohl grundlegende Einblicke in das Thema als auch konkrete Hilfestellung für anstehende Projekte und Antworten auf individuelle Fragen:

- Welche Schutzziele müssen verfolgt werden aus technischer, rechtlicher und betrieblicher Sicht?
- Welche Security-Anforderungen stellen die unterschiedlichen Komponenten an eine komplexe DWH/BI-Architektur?
- Welche Maßnahmen gibt es gegen interne und externe Bedrohungen?
- Welche Datenschutz- bzw. regulatorischen Anforderungen sind zu berücksichtigen?
- Wie lassen sich die Security-Anforderungen in gegebene IT- und BI-Serviceprozesse einordnen?

Das vermittelte Wissen wird mittels verschiedener Übungen und Praxisbeispielen vertieft.



Zielgruppe

- Business-Intelligence-Manager*innen
- Daten- und Informationsverantwortliche
- DWH- und BI-Architekt*innen
- DWH-Projektleitung
- Security-Verantwortliche
- Service-Manager*innen

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Softwarewerkzeuge für die Planung, Budgetierung und Forecasting im Vergleich



Lernziel

Das Seminar vermittelt das notwendige Wissen über den Softwaremarkt für Planungswerkzeuge und das Softwareauswahlprojekt.

- Sie lernen, worin sich die Softwareangebote unterscheiden und was die Stärken und Herausforderungen der einzelnen Lösungen sind
- Sie lernen die verschiedenen Arten von Planungslösungen, die marktführenden Anbieter sowie die Stärken und Schwächen der unterschiedlichen Produkte kennen
- Sie können die jeweiligen Eigenschaften der Werkzeuge mit Ihren eigenen, individuellen Anforderungen abgleichen, um die ideale Lösung für Ihr Unternehmen zu finden
- Außerdem vermitteln wir Ihnen Schritt für Schritt die bewährte BARC-Softwareauswahlmethodik. Mit dieser effizienten Vorgehensweise finden Sie die optimale Lösung für die Unternehmensplanung, das Forecasting und Controlling Ihres Unternehmens. Einer erfolgreichen Durchführung des Auswahlprojekts steht so nichts mehr im Wege!

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Sie erhalten:

- Einen einzigartigen, unabhängigen Überblick über den Softwaremarkt für Planungswerkzeuge
- Verständnis Ihrer Fachanforderungen und Empfehlung geeigneter Planungswerkzeuge
- Einzigartiges, detailliertes Produktwissen zu den marktführenden Planungslösungen inkl. Stärken und Herausforderungen
- Aktuelle Informationen zu Markttrends sowie zur Nutzung von Planungswerkzeugen aus der weltweit größten Anwenderstudie „The Planning Survey“



Zielgruppe

- Projektleitung und Projektmitarbeiter*innen, die auf der Suche nach einer professionellen Planungslösung sind
- Anwender*innen und IT-Mitarbeiter*innen, die sich über das Thema Planung als auch den Softwaremarkt für Planungswerkzeuge informieren möchten
- Anwender*innen von Planungslösungen, die eine unabhängige Einschätzung zu Trends und aktuellen Entwicklungen haben wollen



Softwarewerkzeuge für Reporting, Dashboards und Analyse im Vergleich



Lernziel

- Sie sind in der Lage, relevante BI-Werkzeuge zu identifizieren
- Sie wissen, wie Sie eine fachgerechte Softwareauswahl durchführen



Zielgruppe

- Leiter*innen und Mitarbeiter*innen in Business-Intelligence-Projekten
- Mitarbeiter*innen aus IT und Informationsmanagement, Architektur, Mitarbeiter*innen aus dem Business Intelligence Competency Center (BICC)



Lerninhalt

- Das Seminar gibt einen neutralen und fundierten Einblick in aktuelle Entwicklungen am BI-Markt
- Wir stellen Ihnen die wichtigsten Lösungen für Berichtswesen, Dashboards und Analyse mit ihren Stärken und Herausforderungen vor
- Wir berücksichtigen auch das Kundenfeedback aus der weltweit größten Umfrage zu BI-Produkten „The BI & Analytics Survey“
- Wir vermitteln zudem Methoden zur strukturierten Auswahl von BI-Werkzeugen und zeigen Unterschiede zwischen Werkzeugen und Werkzeugklassen auf

Dauer: 1 Tag

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Systeme zur Prozessunterstützung: BPM, RPA, ECM, IM und weitere



Lernziel

Auf dem Softwaremarkt gibt es viele verschiedene Systemgattungen, welche bei der digitalen Umsetzung von Geschäftsprozessen unterstützen. Für (zukünftige) Anwender ist es häufig schwer zu bewerten, welche Systemgattung für welche Prozesse bzw. Problemstellungen besonders geeignet ist und welche nicht.

Das BARC-Seminar vermittelt das notwendige Wissen über eine ganzheitliche Prozessunterstützung:

- Sie kennen die Grundlagen der digitalen Vorgangsbearbeitung und deren Potenziale
- Sie kennen wesentliche Systemgattungen sowie ihre Einsatzzwecke und Funktionsweisen
- Der Fokus liegt hier auf: Business Process Management (BPM), Enterprise Content Management (ECM), Input Management (IM), Robotic Process Management (RPA)
- Sie wissen, wie Drittsysteme verbunden werden können
- Sie kennen den Vergleich der Systemgattungen und exemplarische Szenarien
- Im Bereich der Strategie und Softwareauswahl kennen Sie Erfolgsfaktoren und Stolpersteine, Best Practice bei Planung, Auswahl und Einführung einer Lösung

Dauer: Ein Tag / ca. 4-6 Stunden

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Lerninhalt

Sie erhalten einen Überblick, welche Systeme für welche Prozesse und Problemstellungen am besten geeignet sind und können dieses Wissen optimal für ihre Projekte nutzen. Die Inhalte werden in kompakten Vorträgen vorgestellt. Fragen werden direkt im Seminar gemeinsam interaktiv diskutiert.

Sie erhalten:

- Detailliertes BARC-Wissen aus der Begleitung von Strategie- und Auswahlprojekten
- Einen kompakten Überblick über die Systemgattungen und Vertiefung der wesentlichen Anwendungsgebiete und Einsatzmöglichkeiten
- Eine Gegenüberstellung der Systemgattungen und Aufzeigen von Vor- und Nachteilen
- Eine Absicherung von Investitionsentscheidungen



Zielgruppe

- (Zukünftige) Projektleitung
- Prozessverantwortliche
- Systembetreuende
- Systemarchitekt*innen
- Mitarbeiter*innen aus Qualitätssicherung und Organisation
- Interessierte Mitarbeiter*innen aus Fachbereichen



Testen von Data-Warehouse- und BI-Systemen



Lernziel

Das Seminar vermittelt das notwendige Wissen über den gesamten Testprozess (Planung, Durchführung und Abschluss), fokussiert auf Business Intelligence und Data-Warehouse-Projekte. Berücksichtigt werden verschiedene Projektmethoden, Systemlandschaften und Organisationsformen.

- Sie erlernen Vorgehensmodellen für effektives Testen in BI- und DWH-Systemen (Planung, Durchführung, Abschluss)
- Sie kennen eine umfangreiche Sammlung von klassischen und agilen Testfällen
- Sie wissen, wie Sie wichtige Messgrößen (KPIs) für den Testprozess einsetzen, wie die Bestimmung der notwendigen Testabdeckung oder der Fortschrittsmessung
- Ihnen sind die wichtigsten organisatorischen Verantwortlichkeiten, Rollenmodelle, mögliche Rollenkonflikte sowie Prozesse bekannt
- Sie kennen die „Psychologie des Testens“



Lerninhalt

Die theoretischen Grundlagen werden anhand von Praxisbeispielen und Aufgabenstellungen vertieft:

- Wir zeigen Ihnen Grundlagen des Testens und Unterschiede zum Testen von BI und DWH-Systemen
- Sie lernen datengetriebene Testfälle, agiles und automatisiertes Testen kennen
- Wir zeigen Ihnen, wie Sie Tests planen und vorbereiten
- Wir thematisieren den Aufbau und Betrieb der Testinfrastruktur und die Bereitstellung geeigneter Testdaten
- Sie wissen, welche Aufgaben die Testdurchführung und effiziente Fehlerbearbeitung (engl. Defect Tracking) umfasst
- Sie erhalten einen Überblick über Instrumente und Tools (Marktübersicht)

Wir geben Ihnen eine konkrete Hilfestellung für anstehende Projekte und beantwortet Ihre individuellen Fragen.



Zielgruppe

- CIOs und BI-Competence-Center-Leitung
- Projektleitung und IT-Professionals
- Testmanager und Tester auf Seiten Business oder IT
- Business Analyst*innen

Dauer: 2 Tage

Sprache: Deutsch

Buchen Sie dieses Seminar als Inhouse- oder Online-Workshop!



Technologieexpertise, Unabhängigkeit, die einzigartige Kombination aus Forschung und Praxiswissen sowie der lokale Bezug zu allen Marktteilnehmern – das zeichnet Ihre Trainer aus.

Unsere Analyst*innen sind international angesehene Fachexperten. Allein im Bereich BI & Datenmanagement beobachten und evaluieren wir mehr als 300 Anbieter mit über 500 Werkzeugen. Mehr als 10.000 Softwarenutzer berichten uns jährlich von Ihren Erfahrungen.

Wir wissen genau, welche Software zu welcher Organisation passt, wie Unternehmen Technologie organisatorisch verankern und in ganzheitlichen Konzepten nutzen. Wir helfen Ihnen, an den richtigen Stellschrauben für einen erfolgreichen Einsatz zu drehen.



Jacqueline Bloemen,

Senior Analyst Data & Analytics

BARC

Der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist Data- & Analytics- Strategie, Architektur und Organisation. Sie ist Autorin und Referentin, und berät seit mehr als 35 Jahren Unternehmen unterschiedlicher Größen und Branchen. Derzeit steht insbesondere die Transformation zum datengetriebenen Unternehmen im Fokus ihrer Research- und Consulting-Aktivitäten.



Dr. Martin Böhn

Senior Analyst Enterprise Applications & related Services

BARC

Zu seinen Themenschwerpunkten zählen Customer Relationship Management / Customer Experience, Enterprise Content Management / Dokumentenmanagement, Prozessmanagement und Wissensmanagement. Hierzu berät er Kunden aus unterschiedlichen Branchen im Rahmen der Strategiedefinition, Prozess- und Organisationsgestaltung sowie der Softwareauswahl. Er ist Autor zahlreicher Software-Evaluationen, Studien und Fachbeiträge und häufiger Referent auf Fachkonferenzen.



Marcus Dresel

Senior Analyst ERP & CRM

BARC

Seine Themenschwerpunkte liegen in den Bereichen Enterprise Resource Planning (ERP), Human Resources Management (HR), Customer Relationship Management (CRM) und Product Lifecycle Management (PLM). Zu diesen Themenstellungen betreut er Kunden verschiedener Branchen bei der Strategiedefinition sowie bei Konzeption, Softwareauswahl und Qualitätssicherung der Systeme. Zudem ist er als Projektmanager und Mediator tätig und hilft, IT-Projekte richtig zu planen, durchzuführen, zu verankern sowie aufgetretene Probleme zu lösen.



Dr. Christian Fuchs

Senior Analyst und
Head of Data & Analytics
Research

BARC

Seine Spezialgebiete sind entscheidungsunterstützende Informationssysteme im Bereich Corporate Performance Management, Planung, Konsolidierung und Analytics-Frontends.



Patrick Keller

Senior Analyst Data &
Analytics

BARC

Er ist Co-Autor vieler Software-Evaluationen und Marktforschungsstudien. Seine Schwerpunkte liegen im Bereich der Softwareauswahl und Konsolidierung von BI-Werkzeugen.



Timm Grosser

Senior Analyst Data &
Analytics

BARC

Seine Expertise umfasst die Strategiedefinition, Erstellung von Konzepten und Softwareauswahl für Data & Analytics mit dem Schwerpunkt Datenmanagement & Data Governance. Er ist seit 2007 ein gefragter Redner, Autor und berät Unternehmen aller Größen und Branchen.



Ralf Korb

Senior Analyst CRM,
ERP und Security

BARC

Er ist neben seiner aktiven Beratungstätigkeit in Projekten, der Softwareauswahl und Projektbegleitung auch Co-Autor in verschiedenen Büchern und Sammelwerken, rund um IT-Businesslösungen mit dem Schwerpunkt CRM/CXM und Marketingautomation. Neben früheren Rollen im Messe- und Veranstaltungsbereich ist er Hochschuldozent, Verkaufstrainer und Coach, CXiM Professional und Digitaler Transformations-Begleiter.



Thorsten Krüger

Senior Analyst Data & Analytics

BARC

Er hat sich auf die Arbeitsschwerpunkte System- und Datenarchitektur, BI-Strategie und -organisation sowie Datenintegration spezialisiert. Er verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung aus mehr als 250 Data- und Analytics-Projekten. In den Themen «Agile Methoden», «Projektmanagement» und «Innovationsmanagement» ist er als Dozent für die Technische Hochschule Mittelhessen und IHK Hessen Innovativ tätig.



Michael Schiklang

Senior Analyst Enterprise Applications & related Services

BARC

Seine Themenschwerpunkte liegen in den Bereichen Enterprise Content Management / Dokumentenmanagement, Input Management / Intelligente Analyse / Post- und Rechnungseingang und Prozessmanagement. Er betreut Kunden verschiedener Branchen bei der Strategiedefinition sowie bei Konzeption, Softwareauswahl und Qualitätssicherung der Systeme. Er ist Autor mehrerer Software-Evaluationen, Studien und vieler Fachbeiträge.



Alexander Rode

Data Scientist und Analyst für Data & Analytics

BARC

Er ist für den Themenbereich Advanced Analytics verantwortlich und berät Unternehmen bei der Use-Case-Identifikation für datengetriebene Projekte und bei der Werkzeugauswahl im Data-Science-Bereich. Außerdem führt er BARC-Seminare durch und wirkt als Autor bei der Erstellung von BARC-Marktstudien und -Forschungsartikeln mit.



Kai-Uwe Stahl

Geschäftsführer

reportingimpulse

Er ist Keynote-Speaker, Buchautor und berät das Management von Großunternehmen zu den Themen Reporting, Dashboard Design und Visual Analytics.



Herbert Stauffer

Senior Analyst Data & Analytics,

BARC

Er hat sich auf die Arbeitsschwerpunkte Systemarchitektur, BI-Strategie und -organisation sowie auf qualitative Themen, wie Data Governance, Security und Testen spezialisiert. Er verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in Data- und Analytics-Projekten. Zu seinen weiteren Stationen gehören: Hochschul-Dozent, Leiter des TDWI Roundtables Zürich und Fachbuchautor. Er ist zertifizierter Erwachsenenbildner.



Andreas Wiener

Geschäftsführer

reportingimpulse

Er berät Unternehmen in statischer und interaktiver Geschäftskommunikation. Zudem gibt er virtuelle und persönliche Trainings zu Visual Data Analytics. Als Herausgeber von Büchern und Kopf der reportingimpulse Academy Lernplattform hält er Vorträge auf Veranstaltungen.



Robert Tischler

Senior Analyst Data & Analytics

BARC

Als Autor vieler Marktforschungsstudien sind Self-Service Analytics, Data Discovery und Planung seine Spezialgebiete. Er berät auf Basis langjähriger praktischer Erfahrung in der Implementierung und umfassender Research Unternehmen bei der Optimierung von Architektur, Organisation, Strategie sowie der Softwareauswahl.

Anmeldung

Sie möchten
an der BARC Academy
teilnehmen?

Einfach Code scannen
und dabei sein!



Was ist die BARC Academy?

Wie kann ich an den Kursen teilnehmen?

Sind auch Inhouse-Workshops möglich?

Diese Fragen beantworten Ihnen Angelina Gerlach und Ricarda Stützel:



Angelina Gerlach

+49 931 880651-57
agerlach@barc.de



Ricarda Stützel

+49 172 1544 582
rstuetzel@barc.de

Konditionen

AGB Teilnehmer BARC-Academy

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BARC GmbH, Berliner Platz 7, 97080 Würzburg (im Folgenden „BARC“) gelten für alle Leistungen im Rahmen der BARC Academy und der damit einhergehenden Seminaren (Inhouse und Classroom) und vergleichbaren Fortbildungsangeboten (im Folgenden „BARC Academy“), die BARC für Teilnehmer (im Folgenden: „Teilnehmer“) auf solchen Veranstaltungen erbringt. Dies gilt auch, soweit BARC im Einzelfall nicht als alleiniger Veranstalter fungiert.

Änderungen dieser Geschäftsbedingungen werden dem Teilnehmer in Textform oder schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Teilnehmer nicht schriftlich Widerspruch erhebt. Der Widerspruch muss innerhalb von zwei Wochen nach Bekanntgabe der Änderungen bei BARC eingehen.

§ 2 Anmeldung und Vertragsschluss

2.1. Angebote von BARC zur Teilnahme an Veranstaltungen sind freibleibend und unverbindlich.

Anmeldungen zu Veranstaltungen als Teilnehmer können verbindlich nur via Internet, schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

Die Annahme der Anmeldung des Teilnehmers durch BARC ist erst dann verbindlich, wenn eine Bestätigung der Anmeldung mindestens in Textform durch BARC erfolgt. Die Bestätigung wird in der Regel per E-Mail übersandt.

Über die Annahme der Anmeldungen von Teilnehmern entscheidet BARC. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht.

2.2. Änderungen in der Themengliederung sowie bei der Auswahl der Referenten, als auch die Aufhebung oder Veränderung von in den Ausschreibungen zu den Veranstaltungen jeweils angegebenen minimalen und maximalen Teilnehmerzahlen behält sich BARC im Einzelfall vor.

Im Ausnahmefall können die im Seminarprogramm angebotenen Veranstaltungen aufgrund zu geringer Teilnehmerzahlen, kurzfristigem krankheitsbedingtem Ausfall des Referenten oder höherer Gewalt auch nach erfolgter Teilnahmebestätigung verschoben oder abgesagt werden.

Im Falle zu geringer Teilnehmerzahlen wird die Veranstaltung spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn abgesagt. Im Falle der Absage einer Veranstaltung erstattet BARC bereits gezahlte Seminargebühren zurück. Im Falle einer Verschiebung hat der Teilnehmer das Recht, innerhalb von drei Arbeitstagen nach Bekanntgabe des neuen Termins ohne Angabe von Gründen vom geschlossenen Vertrag zurückzutreten; anderenfalls gilt die Veranstaltung mit dem neuen Termin als gebucht.

2.3. Im Falle der Absage oder Verschiebung einer Veranstaltung durch BARC ist ein Anspruch des Teilnehmers auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Verdienstaufschlag und weiteren Schadensersatz ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden entsteht aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens seitens BARC.

§ 3 Preise

Der Teilnahmebeitrag versteht sich pro Person und Seminartermin zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Classroom-Seminarpreise der BARC Academy beinhalten die Teilnahme an den gebuchten Seminaren, Seminarunterlagen, ein Mittagessen und Getränke in den Kaffeepausen. Änderungen werden dem Teilnehmer vor Buchungsbeginn auf der jeweiligen Event-Webseite mitgeteilt. Bei Classroom-Seminaren bieten wir den Teilnehmern einen Frühbucherrabatt von 10% bei einer Buchung von 60 Tagen im Voraus. Weitere Abweichungen vom Standard-Preis, z.B. Early-Bird-Angebote oder sonstige Vergünstigungen sind üblich und dem jeweiligen Angebot zu entnehmen oder zu erfragen.

Eine nur stundenweise Teilnahme an einem Veranstaltungstag berechtigt nicht zu einer Minderung des Veranstaltungstagespreises.

§ 4 Anreise und Unterkunft

Der Teilnehmer ist grundsätzlich selbst für seine Anreise und Unterkunft verantwortlich.

§ 5 Zahlungsbedingungen

Die Gebühren für die Classroom-Seminare der BARC Academy sind 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ohne Abzug fällig.

Bei Inhouse-Seminaren der BARC Academy wird die Rechnung nach Abschluss des Seminars von BARC gestellt und ist nach 14 Tagen fällig.

Einwände gegen Rechnungen können nur dann berücksichtigt werden, wenn sie innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung schriftlich unter Angabe von Gründen gegenüber BARC erfolgen.

Bei Zahlungsverzug sind Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu zahlen, mindestens jedoch 6% p.a. Die erste Mahnung nach Zahlungsverzug erfolgt kostenfrei. Für jede weitere Mahnung werden zusätzlich 5,00 € Mahn- und Bearbeitungsgebühr erhoben.

§ 6 Ersatzteilnehmer

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung kann der Teilnehmer kostenfrei bis vor Beginn der Veranstaltung schriftlich einen Ersatzteilnehmer benennen.

§ 7 Kündigung durch den Teilnehmer

Stornierungen von Anmeldungen können schriftlich, per Fax oder per E-Mail erfolgen

und sind bis zu vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Gebühr von 50 Euro zzgl. MwSt. möglich. Bei Eingang der Stornierung bis zu vier Wochen vor Seminarbeginn wird eine Stornierungsgebühr von 50% der Veranstaltungsgebühr berechnet. Im Falle einer späteren Absage oder bei Nichterscheinen ist die volle Teilnahmegebühr fällig. Eine Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist jedoch gemäß § 6 dieser AGB möglich.

§ 8 Kündigung durch BARC

8.1. BARC ist berechtigt, den Vertrag außerordentlich und fristlos zu kündigen, wenn der Teilnehmer mit der Zahlung des Teilnahmepreises in Verzug gerät und die Zahlung auch nicht nach Ablauf einer ihm gesetzten Nachfrist gezahlt wird. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus anderen Gründen bleibt unberührt.

8.2. BARC ist berechtigt, den Vertrag wegen einer absehbaren geringen Beteiligung bis zu 30 Tage vor Vertragsbeginn zu kündigen. Eine absehbare geringe Beteiligung liegt vor, wenn die von BARC für die jeweilige Veranstaltung vorab festgelegte und auf Anfrage dem Teilnehmer mitzuteilende Mindestanzahl von Teilnehmern unterschritten werden wird. Zu diesem Zeitpunkt bereits geleistete Zahlungen werden dem Teilnehmer zurückerstattet. Im Übrigen gelten auch in diesem Fall die Bestimmungen von Ziffer 2.3 dieser AGB.

§ 9 Bild- und Tonaufnahmen

BARC behält sich das Recht vor Vorträge, Teilnehmer und Ausstellungsstände zu filmen und zu fotografieren. Sämtliche Rechte an diesem Material liegen bei BARC. Der Teilnehmer erklärt sich durch die Buchung der Veranstaltung mit der Veröffentlichung der Aufnahmen einverstanden, kann allerdings der Veröffentlichung jederzeit widersprechen. Teilnehmer sind nicht berechtigt, Ton-, Film- oder Videoaufnahmen vom Veranstaltungsgeschehen oder von Teilnehmern anzufertigen.

§ 10 Gewährleistung und Haftung

10.1 Alle Veranstaltungen werden mit größtmöglicher Sorgfalt vorbereitet und durchgeführt. Ein Weiterbildungserfolg ist jedoch nicht geschuldet.

10.2 BARC haftet nicht für Schäden, die von Dritten (z.B.: Aussteller, Teilnehmer, Mitarbeiter des Veranstaltungszentrums) verursacht werden, soweit BARC kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Auswahlverschulden vorgeworfen werden kann

10.3 BARC haftet bei einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie für Schäden, die auf der fahrlässigen oder vorsätzlichen Verletzung einer Kardinalpflicht durch BARC oder ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen, nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen. Kardinalpflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des geschlossenen Vertrags überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Teilnehmer regelmäßig vertrauen darf.

10.4 Für Schäden, die nicht unter die vorstehenden Absätze 2 und 3 fallen, haftet BARC, wenn sie auf einer vorsätzlichen oder einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von BARC beruhen. Die Haftung ist jedoch auf den typischen, voraussehbaren Schaden begrenzt.

§ 11 Urheberrechte

An Veranstaltungsunterlagen, die einem Teilnehmer im Rahmen einer Veranstaltung in körperlicher oder elektronischer Form ausgehändigt werden, räumt BARC dem Teilnehmer ein nicht ausschließliches und nicht übertragbares Nutzungsrecht zum persönlichen Gebrauch ein. Alle Rechte, insbesondere die des Nachdrucks und der Vervielfältigung der Veranstaltungsunterlagen oder von Teilen daraus sowie der öffentlichen Zugänglichmachung bleiben BARC vorbehalten.

§ 12 Datenschutz

BARC verarbeitet personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ausschließlich zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs. 1 b DSGVO), aufgrund der Einwilligung des Teilnehmers (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO), aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder zur Wahrung berechtigter Interessen Art. 6 Abs. 1 f DSGVO). BARC ist berechtigt, anvertraute personenbezogene Daten des Teilnehmers im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses zu speichern und zu verarbeiten und die Daten, soweit für die Vertragserfüllung erforderlich, Dritten zu übermitteln. Der Teilnehmer erklärt seine Zustimmung dahingehend, dass die Daten insbesondere an beteiligte Mitveranstalter und Aussteller weitergegeben werden. Darüber hinaus werden die Kontaktdaten des Teilnehmers über die Teilnehmerliste den anderen Teilnehmern zugänglich gemacht. Im Übrigen wird auf die ausführliche Datenschutzerklärung verwiesen, deren Inhalt integraler Bestandteil dieser AGB ist.

§ 13 Schlussbestimmungen

13.1 Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame oder unwirksam gewordene Bestimmung soll durch eine wirksame Regelung ersetzt werden, die dem Sinn und Zweck der ursprünglichen Regelung möglichst nahekommt.

13.2 Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses. Sollte/n eine oder mehrere Bestimmungen dieser Klauseln oder des Vertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen weiterhin wirksam.

13.3 Für den Vertrag gilt ausschließlich deutsches Recht. Als Gerichtsstand wird – soweit zulässig – Würzburg vereinbart.